

Bericht zum Vortrag „ Klimawald – Wie neue Wälder unser Klima schützen“

Zu dem Vortrag von Alf Jark aus Ehndorf trafen sich 31 Teilnehmer im Gasthof Lindemann in Rathjensdorf. Da diese Veranstaltung zusammen mit dem Bauernverband angeboten wurde, waren auch viele Herren anwesend. Doris Hinrichsen begrüßte die Gäste und Alf Jark.

Die Stiftung „Klimawald“ wurde von Alf Jark, Franz Isfort und Martin Grischkat im Jahre 2010 gegründet und hat ihren Sitz in Aukrug. Das Motto der Stiftung ist: „Gemeinsam Zukunft pflanzen“.

Was ist eigentlich Klima? Es beschreibt die Eigenschaft des Wetters über einen längeren Zeitraum z.B. Wüstenklima, Polarregion, Regenwald. Wetter beschreibt nur kurzzeitige Phänomene. Es gab schon immer Klimawandel, der sich über Jahrtausende veränderte. Durch die Industrialisierung der letzten 100 Jahre hat sich der Kohlendioxidgehalt der Luft extrem verstärkt und ist der Höchste der letzten 420 000 Jahre. Das Kohlendioxid gehört zu den Treibhausgasen und bewirkt in der Lufthülle einen stetigen Temperaturanstieg, der auch die Temperatur der Meere und einen Anstieg des Meeresspiegels betrifft. Schon ein paar Grad mehr oder weniger können die Erde aus dem Gleichgewicht bringen.

Um den Klimawandel aufzuhalten, muss man den Kohlendioxidausstoß vermeiden, verringern oder verhindern. Hier übernehmen Bäume und Wälder eine meisterliche Aufgabe. Sie liefern Sauerstoff, sie befeuchten die Umgebungsluft und sie binden Kohlendioxid . Bäume filtern das Gas aus der Luft und halten es als Kohlenstoff in der Holzmasse fest. Allein ein halber Hektar Neuwald (etwa ein Fußballfeld) kann 500 000 kg Kohlendioxid binden. Das sind mehr als 250 Millionen Liter gebundenes Gas. Bäume und Wälder sind der natürliche „ Sonnenschirm“ der Erde, daher ist es nötig, wieder mehr Waldflächen anzulegen. Dafür macht sich die Stiftung „ Klimawald“ stark. Sie arbeitet ehrenamtlich, und alle Spenden werden in Anpflanzungen gesteckt. Es werden heimische Baumarten angepflanzt, und jeder kann dabei mithelfen und diese Wälder auch besuchen. Es werden viele Aktionen mit Kindern durchgeführt.

Die Gäste waren über den Bericht, wie schnell der Klimawandel fortschreitet, nachdenklich geworden.

Heiner Staggen vom Bauernverband gab noch einige abschließende Worte, und es wurde ein Nistkasten für Spenden herumgereicht und Alf Jark übergeben.

Brunhilde Zander